

kostenlos

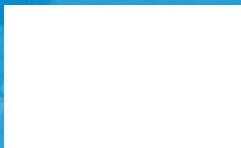
Bürgerfest
am 4. Juni ab 14 Uhr
auf dem Conci!



STADTKLATSCH

1 · 2016

ZEITSCHRIFT DES



BÜRGERVEREIN
KEMPEN-HAGELKREUZ E.V.



„MAL NICHT NACH
DER UHR LEBEN.“

Online-Angebote:
Schnell, sicher und ganz
gemütlich von zu Hause aus.
Besuchen Sie uns online.
volksbank-kempen.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für Nachtschwärmer die ideale Lösung:

Öffnungszeiten rund um die Uhr. Wir ermöglichen Ihnen den sicheren und bequemen Zugang zu unseren Bankleistungen – jederzeit und von jedem Ort der Welt aus.

Soviel Service nennen wir Freiheit. volksbank-kempen.de

**Volksbank
Kempen-Grefrath eG**





Bürgerverein
Kempen-Hagelkreuz e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vereinsnachrichten

Neues vom Bürgerverein	4
Vorschau Radtour im September	7

Leben im Hagelkreuz

Oma & Opa zum Ausleihen	9
Unser Quartiersentwickler berichtet	12
Immer wieder samstags	15
Familienpaten	19
Seniorennetzwerk Kempen	23

Kindergarten und Schule

Von der Kaulquappe zum Frosch – Kita Paul & Pauline	26
Kinderuni – Kita Regenbogen	30
Trödel und Besuch bei der Polizei – Kita Christ König	32
Beim Altstadtlauf dabei – Astrid-Lindgren-Schule	34

Essen und Trinken

Walnusspaste	36
--------------	----

Lesetipps

Der Ernst des Lebens	38
Ein Mann namens Ove	40

Sonst noch was?

Rückblick – 40 Jahre Bungalowreihe	43
Reiselustiges Hagelkreuz?	43

Aufnahmeantrag

45

Impressum

46



Neues vom Bürgerverein

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Hagelkreuz, anlässlich der Mitgliederversammlung Anfang des Jahres gab es eine Änderung in der Besetzung im Vorstand. Nach zwei Jahren hat sich Ramin Zadeh aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand zurückziehen müssen. Der bisherige Vorsitzende Willi Stenhorst sowie der bisherige Geschäftsführer Klaus-Peter Zens wurden wiedergewählt. Eva-Maria Willemsen wurde als Beisitzerin wiedergewählt. Als neue Beisitzerin wurde Bettina Strauß gewählt. Weiter zum Vorstand gehören: Hans Janssen (2. Vors.), Birgit Halbach (Finanzwart) und Andreas Kirscht (Beisitzer).

Dass Projekt „Altersgerechte Quartierentwicklung Hagelkreuz“ ist mit dem Quartiersentwickler Ingo Behr voll in Fahrt gekommen. Die bisher durchgeführten Aktionen wurden zahlreich besucht und brachten viele interessante Anregungen zur weiteren Verbesserung des Hagelkreuzes. Lesen Sie dazu auch den Artikel von Herrn Behr in diesem Heft.

Auch im Frühjahr dieses Jahres nahmen Mitglieder unseres Vereins



an der stadtweiten Müllsammelaktion teil. Mit erstmalig zwei Gruppen konnten wir für ein noch saubereres Hagelkreuz sorgen. Dank von uns auch an die teilnehmenden Gruppen des Fördervereins Paul & Pauline sowie des CDU Ortsausschusses Hagelkreuz.

Mit einem Bollerwagen voll bunter Ostereier ist der Vorstand am Karsamstag durch das Hagelkreuz gezogen. Vielen Bewohnern unseres Wohngebietes wünschten wir mit einem bunten Ei ein schönes Osterfest. Dabei war die „neue Bewegung“ im Hagelkreuz, ausgelöst durch das Quartiersprojekt, deutlich spürbar. In zahlreichen guten und informativen Gesprächen mit den Bewohnern war das Quartiersprojekt regelrecht „greifbar“.

Am Samstag, 4. Juni möchten wir mit Ihnen und vielen Gästen auf dem Conci unser Bürgerfest feiern.

Mit einigen Neuigkeiten startet das abwechslungsreiche Nachmittagsprogramm. Mit Spannung und Vorfreude dürfen wir auf die musikalischen Höhepunkte nach 18 Uhr warten. Erstmals tritt die legendäre „Schmaekes Brass Band“ aus Krefeld bei uns auf. Anschließend wird die bekannte Coverband „Anymore“ den Abend ab etwa 20 Uhr gestalten.

Erstmals werden unsere Helfer durch ihre Kleidung als Ansprechpersonen des Bürgervereins leicht erkennbar sein. Alle vom Bürgerverein gestellten Helfer tragen ein grünes, mit Logo und Schriftzug des Bürgervereins versehenes Polo-Shirt. Wenn Sie Fragen oder Wünsche am Tag des Festes haben, sprechen Sie unsere Leute an.

Schön wäre es, wenn wir wieder Kuchenspenden am Tag des Festes von Ihnen erhalten könnten. Bitte keine Sahnkekuchen. Spenden können in der Alten Post am Samstag abgegeben werden. Schon heute vielen Dank!

Nachdem die Teilnehmerzahlen von Mal zu Mal steigen, freuen wir uns auch in diesem Jahr auf die von Paule ausgearbeiteten Familienradwanderungen.

Abschließend eine Bitte! Wenn auch Sie bei unseren zahlreichen Veranstaltungen mithelfen möchten, melden Sie sich einfach unverbindlich bei uns. Ich wünsche Ihnen ein schönes Bürgerfest und einen sonnigen Sommer.

Ihr Willi Stenhorst



Sebastian Wolters Fliesenfachbetrieb

**Beratung - Planung - Ausführung
Fliesen - Platten - Naturstein - Mosaik
Reparaturservice**

**Weberstr. 85
41749 Viersen**

**Handy: 0174-9964105
Telefon: 02162-1026862
Fax: 02162-1026863
E-Mail: s.wolters@gmx.net**

ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG

STENHORST
Hausverwaltung & Immobilien

Wir verkaufen oder vermieten Ihre Immobilie im Hagelkreuz!

Mit über 30 Jahren Erfahrung in Kempen und Umgebung sorgen mein Team und ich für eine schnelle und erfolgreiche Vermittlung. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich kostenlos über Ihre Möglichkeiten informieren:

0 21 52 / 89 33 7-0

Stenhorst Hausverwaltung & Immobilien GmbH
Burgring 71a, 47906 Kempen

www.stenhorst-hausverwaltung.de

Willi Stenhorst, Geschäftsführer





Radwanderung am 10. September

Paule, das Fahrrad vom Organisator, lädt ein

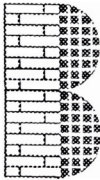
Liebe Fahrradkameraden und deren Besitzer, zunächst möchten wir, Paule und Jürgen Käse, uns bei Klaus Peter Zens recht herzlich dafür bedanken, dass er die Leitung unserer Fahrradtour am 21. Mai für uns übernommen und durchgeführt hat.

Wir hoffen, bei der geplanten Herbsttour wieder selber mit dabei sein zu können. Zu dieser Radwanderung laden wir euch hiermit ein:

**Für Samstag, den 10. September,
natürlich um 14 Uhr!**

Treffpunkt ist mal wieder der Bolzplatz am Spooßweg. Von dort starten wir in Richtung Wall, Gelinter, Neuen Bendenweg, teilweise durch Obereyell und Rahm, ein kleines Stück auf dem Radweg parallel zur Hülser Straße, nach Norden weiter auf den Vaets- und Vogtsweg nach Lind, von dort in einem Kreis wieder zurück über

Erd-, Mauer- und Stahlbetonarbeiten



auunternehmen

Karl und Werner

Ingensiep

GmbH&CoKG

Peschweg 47
47906 Kempen

Telefon 02152 / 3371 + 3344
Telefax 02152 / 959 99 05
Mobil 0170 / 554 40 52

den Vogtsweg nach und durch Stenden, Lichtenberger Weg zum Bruch und schließlich zum Ausgangspunkt, dem Bolzplatz am Spoosweg in Kempen. Auf dem Weg nach und zurück von Lind über den Vogtsweg müssen wir eine kleine Anhöhe zwischen dem Hahnen- und Windberg überwinden. Wir schaffen das!!!

Selbstverständlich legen wir auch wieder eine Rast ein. Diese machen wir im **Bauerncafe Herwix-Hof in Rheurdt, Lind 40**, direkt nachdem wir das „bergige Hindernis“ überwunden haben. Nach unserer Rast fahren wir noch zur **Niederrheinischen Forellenzucht** (Rheurdt, In den Pannenkaulen 33). Dort befindet sich ein Fischlokal mit Biergarten sowie Ver-

kauf. Wer also frischen Fisch für sein Abendbrot kaufen möchte, hat dort die Möglichkeit.

Ich möchte euch daran erinnern, eure Fahrräder auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüfen zu lassen. Hinweisen muss ich auch darauf, dass Versicherungsschutz für diese Radwanderung nur durch die eigene Versicherung besteht und nicht durch den Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V. Bitte um Kenntnisnahme. Wir, Paule und Jürgen, hoffen euch zahlreich am 10. September zu dieser Tour begrüßen zu können. Bis dahin wünschen wir euch eine gute Zeit und denkt daran: Wer bis zum Hals im Wasser steht, sollte den Kopf nicht hängen lassen!

Euer Paule/Jürgen Käse

Manfred Kiel

Dachdeckerbetrieb GmbH



- Bedachungen
 aller Art
- Bauklempnerei
- Gerüstbau
- Fassaden-
 verkleidung
- Isolierungen

Am Weiher 1
47906 Kempen
Tel.: 0 21 52 / 5 45 07
Fax: 0 21 52 / 51 84 61



Oma-Opa-Service

Neue Initiative im Hagelkreuz

An guten Ideen mangelt es im Hagelkreuz nun wirklich nicht, das hat die Fragebogen-Aktion „Wünsche-Box“ im März ergeben. Viele Menschen wollen sich engagieren, haben gute Ideen und wollen aktiv mitwirken. So sehen auch die meisten Menschen bei uns die Quartiersentwicklung als generationenübergreifende Chance auf mehr Miteinander.

Deshalb haben das Ehepaar Irmgard und Ferdinand Dargent und Anni Rosenfeld zusammen die

Idee entwickelt, dass ältere Leute als Leih-Omas und Leih-Opas jüngere Familien mit Kindern unterstützen können. Sie wollen einen **Oma-Opa-Service** ins Leben rufen, der den Eltern einmal Zeit für sich ermöglicht.

Nicht alle Familien haben das Glück, die Großeltern in der Nähe zu haben. Und viele durchaus rüstige Omas und Opas haben ihre Enkelkinder nicht in der Nähe, weil ihre Kinder mit ihren Familien manchmal viele hundert Kilometer

TÜV zertifizierter Fachbetrieb seit 1978

LEIENDECKER

☎ Moers (0 28 45) 80 64 62

☎ Krefeld (0 21 51) 75 16 19

☎ Kempen (0 21 52) 5 44 00

Fax (0 21 52) 16 77

E-Mail: rainer.leiendecker@t-online.de



Rohr- u. Kanalreinigung · Kanal-TV · Dichtheitsprüfungen



Das Gründungstrio und ein lächelnder Ingo Behr

Foto: privat

weit entfernt leben. Manche älteren Leute sind alleinstehend und wünschen sich Umgang mit jungen Familien und Kindern. Die Grundidee ist also, diese beiden Bevölkerungsgruppen zusammen zu bringen.

Wenn Sie als ältere Dame oder

älterer Herr diese Idee auch gut finden und Zeit und Lust haben, einen kleinen Teil Ihrer Zeit mit Kindern zu verbringen, melden Sie sich bei uns. Ihr Einsatz ist ehrenamtlich und Sie bestimmen, wieviel Zeit Sie investieren möchten.

Auch Familien mit Kindern aus dem Hagel-

kreuz, die sich vorstellen können, diesen Service wahrzunehmen und ihren Kindern den Kontakt zur Großelterngeneration ermöglichen möchten, bitten wir, sich zu melden. Der geplante **Oma-Opa-Service** ist für Sie kostenfrei.

Rund ums Jahr für Sie da

Clubgastronomie für Jedermann mit
gutbürgerlicher Küche

- ° Buffets auch außer Haus, Kegelbahn (noch Termine frei)
- ° große Terrasse, Partyraum bis 100 Personen für Familienfeiern aller Art, z.B. Geburtstag, Kommunion, Hochzeit usw.



Casino Tennis-Gesellschaft
Kempfen, Straelener Straße 45
Tel. 02152-53350 oder
0178-3 30 09 19
info@casino-kempfen.de

Öffnungszeiten: November bis
März Di.-So. 18 bis 23 Uhr
(Mo. Ruhetag; April bis Oktober
Mo.-Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa-So.
9 bis 23 Uhr (kein Ruhetag)

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich für unsere Idee begeistern können. Bitte rufen Sie die Familie Dargent an unter der Telefonnummer 5921 oder Anni Rosenfeld unter der Telefonnummer 54383. Hier können Sie sich telefonisch informieren und für die jeweilige Informationsveranstaltung anmelden.

Der Quartiersentwickler der Stadt Kempen im Hagelkreuz, Ingo Behr, unterstützt und begleitet das Projekt. Bei ihm können Sie sich unter der E-Mail-Adresse: Ingo.Behr@kempen.de oder Telefonnummer 917313 ebenfalls anmelden. Auch die Senioren-Initi-

ative Kempen will unsere Idee unterstützen und aktiv mitwirken.

Ein erstes Informations-Treffen für die Großelterngeneration findet am **Dienstag, 5 Juli, um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Christ-König** statt.

Die interessierten Familien werden zur ersten Kontaktaufnahme am **Mittwoch, 31. August, um 16.30 Uhr ins Gemeindezentrum Christ-König** eingeladen.

Machen Sie mit – es lohnt sich für alle!

Anni Rosenfeld

GETRÄNKE & SERVICE

GOERTSCHES

DESTILLERIE & WEINHANDLUNG

Vorster Straße 22 Fon (0 21 52) 36 70
47906 Kempen Fax (0 21 52) 36 50
www.goertsches.de info@goertsches.de

*Liefer-Service an Privat, Gewerbe,
Gastronomie & Veranstaltungen*



Neues vom Quartiersprojekt Hagelkreuz

Der Quartiersentwickler berichtet

Seit November 2015 bin ich nun der Quartiersentwickler im Hagelkreuz. Wer mich noch nicht



Wartehäuschen Max-Planck-Straße

Foto: Ingo Behr

kennt, mein Name ist Ingo Behr, ich bin 56 Jahre, verheiratet und habe zwei Kinder. Beruflich habe ich als Sozialwissenschaftler in unterschiedlichen Stationen Erfahrungen in den Bereichen Beratung, Netzwerkarbeit und Förderung von bürgerschaftlichem Engagement gemacht.

Mittlerweile sind einige Aktionen im Hagelkreuz durchgeführt und Projekte geplant worden. Im Januar wurde ein Erkundungsspaziergang im Hagelkreuz mit vielen interessierten Bürgern durchgeführt. Ein erstes sichtbares Ergebnis

war der Abbau des Wartehäuschens und Drängelgitters gegenüber der Röntgenstraße. Außerdem fanden

die ersten beiden Treffen des Forums Hagelkreuz statt. Hier besprachen interessierte Bürger und Vertreter der Stadt Kempen, der Parteien, der Dienstleister und Vereine weitere Maßnahmen für die Weiterentwicklung des Hagelkreuzes: Die Fragebogenaktion mit der „Wünsche-Box“,

die in Geschäften, Banken und Sparkassen, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen und der kath. Kirchengemeinde aufgestellt waren, ergab, dass sich die meisten Menschen im Viertel wohlfühlen. Viele sind hier aufgewachsen, viele sind hier auch alt geworden, und sie blicken auf eine lange gemeinsame, meistens sehr positive Geschichte im Hagelkreuz zurück. Natürlich gab es auch eine lange Liste mit Verbesserungsvorschlägen, die zurzeit noch bearbeitet und ausgewertet wird.

In einigen Wohnungen auf der

Hammarkjöldstraße werden Sanierungsmaßnahmen von der GWG im Frühjahr 2017 als Pilot-Projekt durchgeführt, die Badezimmer werden barrierearm gestaltet, und ein Aufzug wird an das Haus angebaut. Herr Zander und Herr Stöckmann von der GWG stellen das Projekt auf dem zweiten Forum Hagelkreuz vor.

Im Mai startet ein Fotowettbewerb, der allen Bewohnern des Hagelkreuzes aber auch allen anderen Kempenern die Möglichkeit eröffnen soll, die eigene Perspektive auf das Hagelkreuz im Foto festzuhalten. Es werden fünf Preise für die besten Bilder von Kindern und Jugendlichen bis 13 Jahren vergeben. Weitere fünf Preise werden von einer unabhängigen Jury für alle Menschen ab 14 Jahren ausgelobt. Die Fotos werden in einer Wanderausstellung an unterschiedlichen Orten in Kempen gezeigt. Für weitere Informationen und Teilnahmebedingungen wenden Sie sich bitte per Telefon oder Mail an mich.

Der Bürgerverein Hagelkreuz hat den Programmpunkt für das Podiumsgespräch zum Thema „Hilfen annehmen – leichter gesagt, als getan“ beim diesjährigen Bürgerfest, am 4. Juni, aufgenommen. Ehrenamtliche SeniorenbegleiterInnen,

pfliegende Angehörige, Nutzer der Seniorenbegleiter und eine Leiterin des Projektes Seniorenbegleitung stehen für Fragen über ihre Erfahrungen Rede und Antwort. „Es sollen sich möglichst viele Menschen trauen, die qualifizierten Seniorenbegleiterinnen und -begleiter für alltägliche Unterstützung in Anspruch zu nehmen“, formulierte die Leiterin der Seniorenbegleiter Therese Gisbertz-Adam als Ziel. Interessierte können sich schon jetzt beim So-Net unter der Telefonnummer 14940 anmelden. Aber auch jene die sich „trauen“ Hilfe in Anspruch zu nehmen, können gerne unter der genannten Telefonnummer mit Ursula Frese oder Therese Gisbertz-

Sylvi's Bügelstübchen

Reinigungsannahme
Wäschereiannahme
Mangelwäscheannahme
Hermes-Paket-Shop
Katalog-Bestell-Aannahme
Mo, Mi-Fr 10 bis 18 Uhr
Di 10 bis 13 Uhr
Sa 9 bis 12 Uhr

0 21 52 - 55 07 55

Max-Planck-Str. 15
47906 Kempen

Adam Kontakt aufnehmen.

Eine neue ehrenamtliche Initiative hat sich im Hagelkreuz gegründet. Sie macht es sich zur Aufgabe, junge Familien bei der Kinderbetreuung zu unterstützen. Viele junge Familien haben keine Großeltern in direkter Nachbarschaft wohnen, wünschen sich aber für ihre Kinder Kontakt zur Großeltern- generation. So ist die Idee entstanden, sich für junge Familien zu engagieren, Kinder zu behüten und gleichzeitig leihweise in die Rolle als Oma oder Opa zu schlüpfen. Denn auch die eigenen „Kinder“ leben mit den Enkeln oft weit entfernt.

Das Thema Wohnen im Alter ist mit vielen Fragen verbunden, wie kann ich in meiner Wohnung bleiben, obwohl ich pflegebedürftig werde? Oft sind es nur kleine bauliche Änderungen in der Wohnung und/ oder eine noch ungenutzte nachbarschaftliche Unterstützung, die es

ermöglichen, noch über eine lange Zeit in der eigenen Wohnung leben zu können. Im September findet ein Vortrag statt, der sich mit diesen Fragen auseinandersetzt.

Alle Veranstaltungen, Angebote und Informationen finden Sie in Kürze auf einer Internetseite, die von einer ehrenamtlichen Internet-Redaktion für das Hagelkreuz gestaltet wird. Die Seite ist noch im Aufbau, aber im Sommer wird sie freigeschaltet, und Sie können sich aktuelle Informationen aus dem Hagelkreuz direkt im Internet ansehen.

Wenn Sie Interesse haben, sich für das Hagelkreuz zu engagieren, neue Ideen umsetzen möchten, dann wenden Sie sich an mich, unter der Telefonnummer 91 73 13 oder der E-Mail Adresse ingo.behr@kempen.de. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen.

Ingo Behr



**Partyservice und Schlemmerbuffets
für jeden Anlass**

Das gute Stück Fleisch

METZGEREI GERLACH

**Concordienplatz 2 • 47906 Kempen
Telefon 02152/4844**



Immer wieder samstags

Brot und Kuchen – Wurst und Schinken in der Stresemannstraße

Jeden Samstag um 11 Uhr parken einträchtig nebeneinander ein Verkaufswagen der Konditorei Zieba und von Golly's „Schlesische Spezialitäten“ und öffnen ihre Seitenklappen. Ich möchte gerne mit den beiden Verkäufern sprechen und etwas darüber erfahren, seit wann sie die Stresemannstraße anfahren, wer ihre Kunden



In den Farben der polnischen Flagge – Zieba und Golly's

Foto: Eva-Maria Willemssen

sind und was diese am liebsten einkaufen. Ich muss eine ganze Weile warten, bis sich eine Lücke findet, denn die Kundschaft, die reichlich Fleisch- und Wurstwaren einkauft, hat Zeit mitgebracht und wechselt dann häufig zum Konditoreiwagen. Die meisten kennen sich und bis sie an der Reihe sind, wird erzählt und vor allem viel gelacht.



Klappen auf!

Foto: Eva-Maria Willemssen



*Was darf es sein?
Foto: Eva-Maria Willemsen*

Hier ist nicht nur das Einkaufen wichtig, es geht wohl auch darum, sich auf Polnisch auszutauschen und Spaß miteinander zu haben.

auf sein Angebot werfen kann. Bei der Konditorei Zieba aus Kamp-Lintorf gibt es neben Hefeteig-

Ein bisschen „alte Heimat“ im Hagelkreuz eben.

Leider versteht mich der junge Verkäufer im Konditoreiwagen, Dawid Ohsmann, nur schlecht (und ich kann kein polnisch), so dass ich nur einen Blick



Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb

ANDREAS KAMP

Tiefstraße 16 · 47906 Kempen

Telefon 02152 - 95 76 63

Mobil 0172 - 88 35 154

info@der-natursteingarten.de

www.der-natursteingarten.de

Planung & Ausführung von:

- * Garten- und Grünpflege
- * Gehölzschnitt
- * Natursteinarbeiten
- * Teichbau
- * Holzterrassen
- * Zäune u. Carports

**Wir legen Ihnen
nicht nur Steine
in den Weg!**

Klassikern wie Mohnkuchen mit Streuseln, Obst- und Käsekuchen, verschiedene Brotsorten und Brötchen. Auf Bestellung werden auch aufwändige Hochzeitstorten hergestellt. Dauerkonserven, Gurkengläser und Süßigkeiten aus polnischer Produktion ergänzen das Angebot. Bei einem Anruf in der Firmenzentrale erfahre ich, dass Onsmann erst wenige Monate in Deutschland ist, die mobile Konditorei aber bereits seit 15 Jahren die Stresemannstraße anfährt.

Erst kurz vor Ladenschluss um 12 Uhr kann ich beim Verkäufer im „Gollymobil“ mit schlesischen Spezialitäten aus Dülmen endlich meine Fragen loswerden. Johann Tendelski, ein gebürtiger Kattowitzer erzählt mir, dass die rollende Metzgerei schon seit 25 Jahren in Kempen nur – sozusagen exklusiv – im Hagelkreuz Sta-



Johann Tendelski macht die Arbeit Spaß!

Foto: Eva-Maria Willemsen

tion macht. Er selber kommt „erst“ 16 Jahre lang jeden Samstag in die



kochmahl
Henry Enxing

Party- und Buffetservice
Kochschule

fon 02152/3732
www.kochmahl.de

Stresemannstraße und kennt seine Kunden fast alle persönlich. Die großen Tüten erklärt er damit, dass viele für Verwandtschaft und Freunde gleich miteinkaufen. Nach seinen Verkaufsschlagern gefragt, muss er nicht lange überlegen: „Krakauer und schlesische Mettwürste“. Wichtig ist ihm der Hinweis, dass Wurst und Schinken aus eigener Produktion stammen und zum Abschluss reicht er mir noch ein Infoblatt mit den aktuellen Angeboten über den Tresen.

Die beiden rollenden Läden sind eine Bereicherung des Lebensmittel-Angebots im Hagelkreuz

und erfüllen – so mein Eindruck – darüber hinaus auch eine wichtige soziale Funktion.

P.S. Eine Woche später, beim Foto-termins, bei dem auch viel gelacht wurde, greift Johann Tendelski einige Mettwürste und Krakauer, packt sie ein reicht sie mir strahlend über die Theke. Eine reichliche Kostprobe, sehr lecker!

Beide Anbieter sind auch im Internet vertreten:

www.gollys.de

www.zieba-konditorei.de

Eva-Maria Willemsen



HEENEN
METALLBAU 

- **Schlüsseldienst**
- **Schlosserei**
- **Schlösser + Beschläge**
(Reparatur + neu)
- **Blecbearbeitung**
- **Edelstahlbearbeitung**

p.heenen@heenen.de
Königsstraße 3 • 47906 Kempen/St.Hubert
Tel. 0 21 52 - 72 37



Familienpaten gesucht

Neues Projekt auch Familien im Hagelkreuz

Hallo, liebe Nachbarn, einig von Ihnen kennen mich vielleicht. Viel bekannter, wenigstens unter uns Hundebesitzern, ist wohl mein Mops Theo. Mit ihm drehe ich jeden Tag meine Runden durch unser schönes Stadtviertel.

Aber nun möchte ich mich kurz allen vorstellen, die mich nicht kennen. Mein Name ist Christiane Koesters. Ich bin 36 Jahre alt und lebe mit meiner kleinen Familie und unserem Theo im Hagelkreuz. Von Beruf aus bin ich Sozialpädagogin und arbeite seit Jahren mit Kindern und Familien beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) Kempen.

Seit Januar habe ich das neue Projekt „Familienpaten“ als Koordi-

natorin übernommen. Das Konzept für das Projekt wurde gemeinsam vom Jugendamt der Stadt Kempen und dem Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Kempen entwickelt und



Theo und Christiane Koesters

Foto: Richarda Kox

ist ein weiteres Angebot für Familien mit kleinen Kindern im Rahmen der „Frühen Hilfen“.

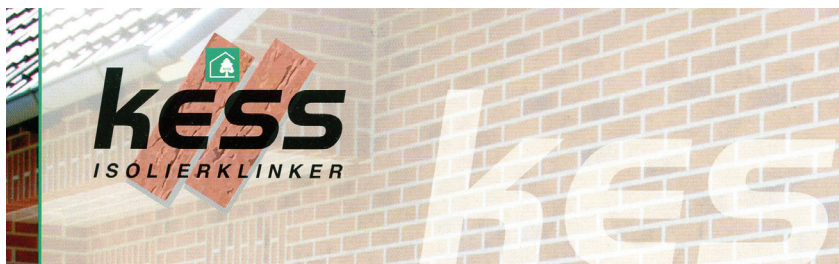
Aber warum brauchen wir Familienpaten? Die Geburt eines Kindes ist etwas Wundervolles. Das Leben mit einem kleinen Kind stellt ein Paar oder eine alleinerziehende

Mutter aber auch vor vielen Fragen und großen Herausforderungen.

Wie pflege und ernähre ich das Kind richtig? Warum schreit es? Hat es Hunger oder Bauchweh? Wo bekomme ich Unterstützung und Beratung? Wer hilft mir mit Anträgen oder begleitet mich bei Arztbesuchen? Gut wenn dann jemand da ist, der mit Rat und Tat zur Seite steht! Eine liebe Oma, die das schreiende Kind beruhigt. Eine Freundin, die im Haushalt unterstützt. Eine Nachbarin, die Einkäufe mitbringt. Es sind die vielen kleinen alltäglichen

Hilfen, die Familien entlasten und Zeit zum Durchatmen schenken. Wenn ein solches soziales Netzwerk aber nicht vor Ort sein kann, dann können Familienpaten helfen.

Ich suche für das Projekt ehrenamtliche Paten, die Familien oder Alleinerziehende im Alltag unterstützen möchten. Die Familien wohnen in Kempfen und haben mindestens ein Kind bis zu drei Jahren. Familie und Freunde können aus den verschiedensten Gründen nicht helfen. Familienpaten können volljährige Männer und Frauen



Einfach • Schön • Warm

www.kess-klinker.de

P. M. Honselmann

Fassadentechnik

**Friedenstraße 58
41334 Nettetal**

Tel.: 02153 / 5821

Fax: 02153 / 5831

werden, die gerne ehrenamtlich tätig werden möchten und Freude im Umgang mit Familien mit kleinen Kindern haben.

Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig und orientieren sich an den Bedürfnissen der Familien. Die Paten entscheiden selber, welche Unterstützung und wie viel Zeit sie der Familie schenken möchten.

Ich bin von Anfang an Ansprechpartnerin für die Paten und die Familien, vermittel und begleite sie und gehe das erste Mal mit in die Familie. Wenn die Chemie stimmt, vereinbaren die Paten mit den Familien die weiteren Treffen. Aber keine Sorge! Ganz unvorbereitet lasse ich natürlich niemanden in eine Familie gehen. Gemeinsam mit unserer Familienhebamme, unserer Familienkinderkrankenschwester und Fachkräften des Jugendamtes schule ich die ehrenamtlichen Paten zu Themen, die für ihren Einsatz wichtig sind.

Auch während der Patenschaft bleibe ich durch regelmäßige Familienpaten-Treffen im SkF im engen Austausch mit Ihnen. Das Angebot ist für Familien und Paten kostenlos.

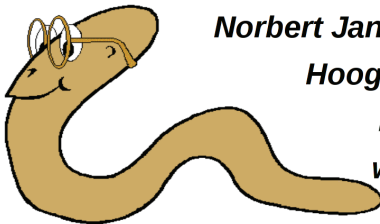
Möchten Sie Familienpate/-patin werden oder möchten sie mehr über das Projekt erfahren? Dann erreichen Sie mich (Frau Koesters) montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 2387 oder per Mail unter info@skf-kempen.de.

Sie können sich auch an die Freiwilligenagentur Kempen wenden. Erreichbar dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 917 379 oder per Mail unter freiwilligenagentur@kempen.de.

Ich würde mich freuen, von Ihnen zu hören! Mit freundlichen Grüßen

Christiane Koesters

Tischlerei Holzwurm GmbH



Norbert Janssen & Andreas Baumgart

Hooghe Weg 10, 47906 Kempen

info@holzwurm-kempen.de

www.holzwurm-kempen.de

Tel. 02152 / 55 16 55



**Wir wünschen Ihnen allen
einen richtig schönen Sommer
mit viel Sonne und vielen
Gelegenheiten, Kraft zu tanken.**

**Ihr Apothekenteam
vom Hagelkreuz**

**Apotheker Bernd Schulze e.K.
Concordienplatz 4, 47906 Kempen
Tel.: 52 784**



Seniorennetzwerk Kempen

Hilfen annehmen

Die Träger der offenen Altenarbeit in Kempen haben sich zusammengeschlossen und 2013 das Seniorennetzwerk „So-Net“ gegründet. Das erste gemeinsame Projekt ist der Seniorenbegleitedienst, der ursprünglich von der ev. Kirchengemeinde Kempen angeboten wurde und in das So-Net eingebracht wurde. Dort hatte man schon 2010 den Bedarf erkannt, ältere Menschen in ihrem häuslichen Umfeld zu begleiten. Pflege- und Haushaltsunterstützung wurden zwar über verschiedene Dienste anderer Träger angeboten, doch es fehlten vielfach Möglichkeiten des sozialen Kontaktes, sobald ein älterer Mensch körperlich nicht mehr in der Lage ist, eigenständig das Haus zu verlassen.

Das Netzwerk sieht seine Aufgabe darin, verstärkt auf die Bedürfnisse der Senioren in Kempen einzugehen, ihnen und deren Angehörigen begleitend und beratend zur Seite zu stehen.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Hilfestellungen zur Lebensgestaltung älterer allein lebender Menschen, um diesen einen Weg aus

der Vereinsamung zu zeigen bzw. präventiv der Vereinsamung vorzubeugen

- Hilfestellungen zur Bewältigung von Alltagssituationen
- Gewinnung und Stärkung ehrenamtlichen Engagements als gemeinwesenorientierte Aufgabe der Gesamtgesellschaft
- Unterstützung der pflegenden Angehörigen oder sonstiger Betreuungspersonen.

Im Netzwerk vertreten sind die Ev. Kirchen aus Kempen und St. Hubert, die kath. Pfarrgemeinde St. Mariae Geburt, das Dr. Karl-Rudolph-Haus, der Berger-Treff, der AWO-Ortsverein Kempen, die Seniorennitiative Kempen und die Stadt Kempen.

Seniorenbegleitedienst aktiviert viele Ehrenamtliche

Menschen aus dem Gemeindegebiet waren schnell bereit, sich ehrenamtlich im Seniorenbegleitedienst zu engagieren und damit eine entscheidende Lücke in den Voraussetzungen für einen selbstbestimmten Alltag älterer Mitbürger zu schließen. Schon in den Anfängen hatte man eine Schu-

lung der freiwilligen HelferInnen konzipiert, die auch seitens der Pflegekassen anerkannt ist. Damit steht der Seniorenbegleitdienst des So-Net auf einer soliden Basis. Regelmäßige Fortbildungen runden das Konzept ab und garantieren Qualität.

Ursula Frese und Therese Gisbertz-Adam sind die beiden Einsatz- und Ausbildungsleiterinnen des Seniorenbegleitdienstes. Ursula Frese hat die Entwicklung des Seniorenbegleitdienstes von Beginn an mit auf den Weg gebracht. Seit Januar 2015 steht ihr Therese Gisbertz-Adam als Nachfolgerin von Gisela Bröker zur Seite. Gemeinsam kümmern sie sich um die vielfältigen Aufgaben des Seniorenbegleitdienstes. Neben der Ko-

ordination der Einsätze gehören auch die Akquise und die Schulung neuer ehrenamtlicher SeniorenbegleiterInnen dazu, die sie in Kooperation mit versierten Fachleuten anbieten. Thema jeder Schulung ist das Alter und der rechte Umgang damit, sowie damit einhergehende rechtliche und medizinische Inhalte. In den Supervisionen und Fortbildungen werden diese Inhalte reflektiert und vertieft.

Die Tätigkeiten der Ehrenamtlichen richten sich nach der unterschiedlichen Bedürfnislage der Senioren: Spaziergänge, Einkaufen, Besuche, Unterhaltung gehören dazu, ebenso Friedhofsbesuche oder die Betreuung eines Pflegebedürftigen, sodass Angehörige sich eine Aus-



Mein Freund vergnügt sich im aqua-sol. Genau wie ich.

Unabhängig aus Prinzip.

Der Sommer startet in Kempen am 1. Mai!
Dann beginnt die Freibadsaison im aqua-sol.

Sauna und Wasserwelt aqua-sol
Berliner Allee 53 | 47906 Kempen
Tel. 02152 4431 | www.aqua-sol.de

aqua-sol
Kempen

zeit nehmen können. Ausgenommen sind Pflege und Arbeiten im Haushalt.

Es wird Wert darauf gelegt, dass sich die Einsätze auch an den individuellen Interessen der SeniorenbegleiterInnen orientieren. Nicht selten kommt so in den Begegnungen mehr zurück als vermutet, so dass die Tätigkeit als Bereicherung für beide Seiten erlebt wird.

Der Dienst ist bis auf ein ggf. zu entrichtendes Fahrgeld für die Senioren kostenfrei. Sofern eine erhebliche Einschränkung der Alltagskompetenz besteht, können Leistungen der Pflegekassen geltend gemacht werden. Fragen dazu beantworten wir gern.

Wenn Sie gern die Unterstützung des Seniorenbegleitdienstes für sich selbst oder Ihre Angehörigen in Anspruch nehmen möchten oder wenn Sie sich für eine Ausbildung zum Seniorenbegleiter interessieren, stehen Ihnen jeden Dienstag von 16 Uhr bis 17 Uhr Ursula Frese oder Theres Gisbertz-Adam persönlich im Haus Wiesengrund, Wiesenstr. 59 in Kempen zur Verfügung. Ansonsten ist der Seniorenbegleitdienst des So-Net's telefonisch unter der Rufnummer 149412 zu erreichen, der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.

Wir freuen uns auf Sie.

Ursula Frese, Theres Gisbertz-Adam



RP - HAUSTECHNIK

RP-HAUSTECHNIK GmbH
 Kleinbahnstraße 20
 47906 Kempen

Tel. 02152/89928-0
 Fax 02152/89928-28

info@rp-haustechnik.com
 www.rp-haustechnik.com



Solar



Umwelt-
technik



Kamin-
technik



Gas/Öl



Sanitär



Heizung



Dem Leben beim Werden zusehen

Wie die Kaulquappen zu Paul & Pauline kamen

Es war einmal ... ein Teich. Diese Geschichte müssen wir unbedingt erzählen, denn sie war von Anfang an sehr spannend:

„Wann kommt denn endlich Frau Cuber?“ Mit einem Bilderbuch bewaffnet, versuche ich die Kinder abzulenken und die letzten 10 Minuten zu überbrücken.

„Es war einmal ...“ – „Du hast gesagt, Frau Cuber kommt gleich!“ „Es war einmal ein kleines ...“ – „Wie lange müssen wir noch warten?“ „Es war einmal ein kleines Mädchen, das ...“ – „Frau Cuber hat uns bestimmt vergessen!“

Ok, die Ablenkung ist fehlgeschlagen. Also schaue ich gemeinsam mit den Kindern, ob auch wirklich alle Materialien für Frau Cubers Ankunft bereit stehen.

In der letzten Woche haben die Kinder einen kleinen Tisch frei geräumt und dafür einen geeigneten Platz im Gruppenraum gefunden. Sie haben ihre durchsichtige Malkiste geopfert und mit einem Fliegennetz abgedeckt. Nach und nach wurden Steine gesammelt, Blumentopf und Kescher angeschafft, Behälter, Korkstücke und Lupengläser bereit gestellt.

TAXI HÖNER

Carsten Höner

Kleinbahnstr. 32

47906 Kempen

Rollstuhlbeförderung

kontakt@taxi-höner.de

www.taxi-höner.de



Ihr zuverlässiger
Taxi-Ruf

(021 52) **41 44**

„Frau Cuuuuubeeer!!! Endlich!“ Frau Cuber kommt schwer beladen in die Gruppe, einen 10l-Eimer mit Teichwasser in der einen Hand und einen kleineren Behälter in der anderen Hand.

Das Teichwasser wird von den Kindern sofort in die durchsichtige Kiste gefüllt. „Frau Cuber, hast du keine **Quaulkappen** mitgebracht?“ In Frau Cubers Teich gab es noch keine Kaulquappen. Die enttäuschten Gesichter der Kinder waren kaum zu ertragen. Frau Cuber reicht ihnen den kleinen Behälter aus ihrer anderen Hand.

Die Kinder staunen über die schwarzen Pünktchen, die von einer komischen Gelschicht umhüllt waren. „Was ist das?“, „So etwas habe ich noch nie gesehen!“, „Darf ich das mal anfassen?“



Daraus sollen Frösche werden?

Foto: Kita Paul & Pauline

Vorsichtig berühren die Kinder den Froschlaich mit den Fingern und setzen ihn behutsam auf die Kieselsteine, die aus dem Wasser ragen. Nach einer Erklärung, dass aus den Eiern in ein paar Tagen Kaulquappen schlüpfen würden, ließen die Kinder den Laich nicht mehr aus den Augen. Es wurde zu einem Ritual, dass die Kinder und auch die Erzieher jeden Morgen nachschauten, ob es eine Veränderung gab.

Von nun an wurde zweimal pro Woche das Teichwasser erneuert und nach ca. drei Wochen war es soweit:



Endlich tut sich was!

Foto: Kita Paul & Pauline



*Sieht doch schon nach
Frosch aus
Foto: Kita Paul & Pauline*

„Die Kaulquappen sind geschlüpft!“, „Endlich! Das hat aber lange gedauert!“, „Die sehen aus wie kleine Fische.“

Jetzt kam zu dem Wasserwechsel („seit die schwimmen können, machen die aber viel Dreck!“) auch das Füttern hinzu – regelmäßig wurden frische Algen gebraucht und auch ein wenig Goldfischfutter durfte hinzugefügt werden.

„Guck mal, der hat aber einen dicken Kopf gekriegt“, „Dafür hat der hier große Augen bekommen“, „Ich glaub, der hier ist krank, der

hat schon fast keinen Schwanz mehr“, „Und der hier hat schon Füße“.

Jeden Tag konnte man mit bloßen Augen die Veränderungen sehen und die rasante Entwicklung beobachten. Jetzt musste eine Schräge erbaut werden (aus Steinen), um ein rettendes Ufer für die jungen Frösche zu schaffen, damit sie nicht ertrinken. Als der Schwanz nur noch sehr kurz und der Frosch schon gut zu erkennen war, wurde es langsam Zeit für den Abschied. Sie durften wieder in ihren ursprünglichen Lebensraum zurück und dort ein erfülltes Froschleben führen.

Bevor wir mit den Kindern all diese spannenden Beobachtungen machen konnten, mussten noch einige Hindernisse bewältigt werden. Als feststand, dass wir die Entwicklung von der Kaulquappe

K E M P E N H Ö G E L K E M P E N

Flock • Druck • Transfer

www.hoegel-textildruck.de

zum Frosch beobachten wollten, haben wir uns über die Haltung der Amphibien, d.h. Behälterwahl, Standort, Einrichten der Aufzuchtanlage, Futter usw., informiert. Hierbei haben wir erfahren, dass die Entnahme besonders geschützter Wildtiere aus der Natur, sowie der Fang und die Aufzucht von Kaulquappen gesetzlich verboten sind. Was nun? Werden die Kinder keine Möglichkeit haben, die Metamorphose der Amphibien beobachten zu können?

Nach weiteren Recherchen gab es einen Lichtblick: Für Projekte zu Forschungs- und Lehrzwecken konnte eine Ausnahmegenehmigung gemäß §45 (7) Nr.3 BNatSchG bei der unteren Landschaftsbehörde beantragt werden. Die Genehmigung für dieses Jahr ist bereits beantragt und der



*Fertig ist der Frosch
Foto: Kita Paul & Pauline*

Froschlaich im Teich wartet schon auf uns. Sowohl die Kinder als auch die Erzieher freuen sich auf den nächsten Besuch der Froschbabys.

B. Cuber & N. Schneider

BÜRGER GmbH

AUTO-UND MOTORRADHANDEL
Meisterbetrieb

AN- UND VERKAUF

WWW.MOTORRAD-BUERGER.DE

Kleinbahnstraße 31 fon: 0 21 52 - 27 27
47906 Kerpen fax: 0 21 52 - 5 06 39



Teilnahme an der Kinderuni

Forschen, staunen und entdecken

In der Zeit vom 4. – 22. April wurden tausende Jungen und Mädchen in 806 Kitas, darunter auch die Kinder der Kindertagesstätte „Re-

genbogen“ mit der Evonik Kinderuni und der Rheinischen Post zu Forschern und Entdeckern.

Täglich bekamen wir für jede Gruppe eine aktu-

elle Ausgabe der Rheinischen Post, in der sowohl die benötigten Materialien als auch das Experiment beschrieben wurde. Jeden Morgen um 9 Uhr ging es dann im gemeinsamen Morgenkreis los. Die benötigten Ma-

terialien wurden zusammen mit den Kindern angeschaut und besprochen. Anschließend gaben die Kinder erste Vermutungen ab, wie das Experiment ablaufen bzw. welche Resultate sich daraus ergeben könnten. Dies weckte schon großes Interesse, und alle warteten gespannt, dass es endlich losging. Mit der Unterstützung einer Erzieherin wurde dann das jeweilige Experiment durchgeführt.

Die Ergebnisse wurden betrachtet, bestaunt und besprochen. Schon nach wenigen Tagen freuten sich die Kinder bereits auf das kommende Experiment. Selbst im „Freispiel“ entwickelten die Kinder eigene Experimente, angeregt bzw. angelehnt an die bereits durchgeführten Experimente.

Im Laufe der 3 Wochen wurden viele Fragen gestellt und geklärt. Zum Beispiel haben die Kinder beim Herstellen und Probieren vom Brausepulver festgestellt, dass es im Mund „brauselt“ und der Strudel in der Wasserflasche wurde von den Kindern als „Tornado“ bezeichnet. Bei dem Versuch eine Apfelscheibe mittels Backpulver zu konservieren, erklärten sich die Kinder den Vorgang



Tornado in der Wasserflasche

Foto: Kita Regenbogen

*Backpulver als
Konservierungs-
mittel*

*Foto: Kita Regen-
bogen*



so, dass „das Backpulver den Saft trinkt“.

Täglich wurden neue Materialerfahrungen gemacht und neue Begriffe wurden kennengelernt. Die Kinder waren immer fasziniert und hoch motiviert bei der Sache. Und obwohl die Experimente vorrangig für Kinder ausgelegt waren, haben auch die Erwachsenen ganz viel Neues und Interessantes aus dieser Zeit mitgenommen. Im Rahmen des Wettbewerbes wurde ein „Forscher-Tagebuch“ erstellt und wir hoffen auf einen Gewinn.

N. Warner & K. Kurzmann

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

**Auf gute
Nachbarschaft.**



Ihre Sicherheit ist unsere Aufgabe.
Sprechen Sie mit uns über Vorsorge und Schutz
für Ihre Familie, Ihr Auto, Ihr Hab und Gut.

Geschäftsstellenleiter
Christian Albers

Orsay Straße 18
47906 Kempen
Telefon 02152 20580

www.provinzial.com



Neues aus der Kita Christ-König

Trödelmarkt und Besuch auf der Polizeistation



Bücher, Puzzles und Kleidung wechselten beim Trödelmarkt die Besitzer
Foto: Kita Christ-König

Der Elternrat der Kindertagesstätte Christ König hat am 9. April einen Trödelmarkt für Kindersachen im Pfarrheim organisiert. „Die Premiere hatten wir im Herbst“, sagt die Einrichtungsleiterin Marianne Heußen, „doch wir hatten noch nicht sehr viel Zulauf.“ Das hat sich jetzt geändert. Die Organisatoren haben mehr Werbung gemacht, Plakate aufgehängt und Zettel verteilt. „Mit der Resonanz sind wir zufrieden“, freut sich Marianne Heußen. „Viele unserer Kita-Kinder sind vorbei gekommen und haben Kleinigkeiten von ihrem Taschengeld gekauft.“

14 Anbieter verkauften Kinderkleidung, Spielzeug, Puzzle, Bücher, Lauf- und Dreiräder – eben alles „rund ums Kind“. Außerdem boten sie den Besuchern Kaffee und Getränke an. Die Standgebühr von zehn Euro kam der Kita zugute. „Es war ein gutes Geschäft, und der Termin für den nächsten Trödelmarkt steht bereits“, so die Leiterin. Am Samstag, 1. Oktober, gibt es wieder günstige Kinderartikel im Pfarrheim Christ König.

Die Vorschulkinder der Kita Christ König sind häufig unterwegs. Ende April begaben sich die Mädchen und Jungen mit zwei Erzieherinnen und einer Praktikantin zur Kempener Polizeiwache. „Wenn es um Berufe geht, rangiert die Polizei ganz weit vorn“, weiß Kita-Leiterin Marianne Heußen. „Polizist werden ist bei unseren Kindern gerade ‚in‘, deshalb haben wir diesen Besuch organisiert.“

Die Kinder durften sich die Wache genau anschauen und lernten, dass die Polizei beispielsweise helfen

kann, wenn man sich verläuft. Ein Beamter demonstrierte, wie er den Namen eines Kindes in den Computer eingab und dieser die Adresse sowie den Namen der Eltern ausspuckte. Besonders

s p a n n e n d war es, einen Blick in die Zelle werfen zu dürfen. Der Höhepunkt jedoch war das Polizeiauto. Jedes Kind durfte sich einmal hineinsetzen, und die Beamten betätigten sogar das Blaulicht.

Auch der Kofferraum des Polizeiautos war interessant: Dort sind unter anderem Leuchtwesten, Pylonen und Kellen verstaut. Für Taylan (6)

und Baran (6) ist jetzt sonnenklar: „Wir wollen später Polizisten werden.“ Der nächste Ausflug führt die Kita-Vorschulkinder ins Heilig-Geist-Krankenhaus. Denn „Ärztin“



Das Polizeiauto war besonders spannend, und jedes Kind durfte sich einmal hinter 's Lenkrad setzen

Foto: Kita Christ-König

und „Krankenschwester“ stehen auf der Berufswunschliste auch weit vorne.

Annette Feldmann

GARAGEN vermietet

Einzelgaragen (Söderblom-/ Stresemann-Straße am Penny-Markt) u. **Einzelgaragen/ Doppelgaragen** (mit Strom und Wasseranschluss, Autos, Motorräder, Fahrräder, u.a.) Röntgenstraße südl.

T & T / 02158-952790



Astrid-Lindgren-Schule läuft mit!

„Man kann recht viel, wenn man sich nur recht viel zutraut“

Dieses Zitat von Wilhelm von Humboldt ist der Leitsatz unserer Schule – der Astrid-Lind-

Eine Herausforderung, der wir uns nun mit über 70 Kindern der vier Jahrgänge und einigen Leh-



Trainingsfleiß
Foto: Christ-Blinkers

gren-Schule. Uns ist es wichtig, dass die Kinder sich neuen Herausforderungen stellen, diese annehmen und meistern werden.

ren stellen, ist der diesjährige Altstadtlauf in Kempen. Da wirken die Zahlen 500 m, 1000 m, 2000 m, 5000 m und 10.000 m sehr

groß, und man fragt sich zunächst, ob das wohl zu schaffen ist. Doch eine Herausforderung ist ja eben nur Etwas, das nicht so einfach umzusetzen ist. Doch was nun? Da hilft nur Training!

Damit wir alle gut für unsere Läufe vorbereitet sind, trainieren wir jeden Mittwochnachmittag gemeinsam mit einem Großteil der Teilnehmer. So können alle auf ihre Ziele hinarbeiten, und dabei haben wir gleich noch eine Menge Spaß. Denn wo macht Sport mehr Spaß als in einer Gemeinschaft?

Wir starten unser Training zunächst mit unserem Aufwärmprogramm, um uns dann zum Sport-

platz aufzumachen. Dort kann dann parallel für die verschiedenen Streckenlängen geübt werden. Zum Abschluss geht es dann gemütlich wieder zurück zur Schule – man muss ja auch wieder ein wenig abkühlen...

Um unsere Herausforderungen meistern zu können, ist nicht nur das gemeinschaftliche Training wichtig, sondern noch etwas Anderes: Die Zuschauer, die uns anfeuern!!! Wir würden uns daher sehr freuen, wenn auch Sie an der Laufstrecke stehen und uns unterstützen! Bis zum Altstadtlauf am 12. Juni!

Ute Heyer

Peter Kother Gärtnermeister



- Gartengestaltung
- Landschaftspflege
- Balkonbepflanzungen aller Art
- Dauergrabpflege und Neugestaltung von Gruften

Am Gymnasium 19
47906 Kempen

Telefon 0 21 52 - 51 97 06
Handy 01 71 - 190 80 26



Walnuss-Paprika-Paste (Huhamara) aus Syrien

Der Sommer kann kommen

Das Rezept passt prima zu einem Grillabend, es kann aber durchaus auch als leichte Hauptmahlzeit mit frischem Fladenbrot genossen werden. Und das Beste ist: Es ist zwar mal was anderes, aber man kann alle Zutaten pro-

Knoblauch, 4 Scheiben Zwieback, 100g Walnüsse, 4 EL Olivenöl, 2 TL Harissa (das ist eine Gewürzpaste, gibt es bei Rewe oder Edeka und auch als Pulver), Salz

Die Paprikaschoten halbieren und die Kerne, Trennwände und Stielansätze entfernen. Etwa ½ Schotenhälfte in feine Streifen schneiden und für die Dekoration aufbewahren. Die restliche Paprika sowie den Knoblauch in Stücke schneiden. Das Ganze in eine Rührschüssel geben. Den Zwieback grob



Mal was anderes aufs Brot

Foto: Petra Zadeh

blemlos besorgen. Für 4 Personen benötigt man:

3 große, rote Paprikaschoten (am besten Spitzpaprika), 2 Zehen

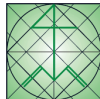
zerkleinern ebenfalls hinzufügen. 8 Walnusskerne für die Deko beiseite legen. Der Rest kommt mit dem Öl, Harissa und Salz in den Rührbecher. Die Zutaten nun

sehr fein zerkleinern. Anschließend die Paste in eine Schüssel geben und glatt streichen. Mit den Walnusskernen und Paprikasteifen garnieren. Dazu Fladenbrot servieren.

Und wer das auch gerne selbst machen möchte, hier das Rezept für 4 Personen: 500g Mehl, 20g Hefe, 1 TL Salz, 1 TL Öl, ¼l lauwarmes Wasser. Das Mehl mit dem Salz vermischen und in eine große Schüssel geben. In der Mitte eine Mulde formen, die Hefe hineinbröckeln und anschließend das Wasser über die Hefe gießen. Dabei rühren, bis sich die Hefe aufgelöst hat. Nach und nach das restliche Wasser dazu gießen und zu einem geschmeidigen Teig verarbeiten. Er sollte nicht kleben. Das Öl in eine Schüssel geben, die Teigkugel darin wenden, bis das Öl aufgebraucht ist. An ei-

nem warmen Ort zugedeckt ca. 1 Stunde gehen lassen. Anschließend wieder durchkneten, 8 Bällchen abteilen und diese zu runden Fladen ausrollen. Diese können je nach Geschmack etwas dicker ausfallen. Ein Tuch leicht mit Mehl bestäuben, die Brote darauf verteilen und mit einem zweiten Tuch abdecken. Ca. 20 Minuten ruhen lassen. Den Ofen auf 300°C vorheizen und dabei das eingefettete Blech mit heiß werden lassen. Wenn die Temperatur stimmt, die Brote aufs Blech legen und auf 250°C herunter schalten. Nun die Brote 5 Minuten backen und die Ofentür dabei nicht öffnen. Dann die Brote wenden und noch ca. 3 Minuten backen. Die Zeit variiert je nach Dicke der Fladen. Die Brote sollten weich und weiß sein und in der Mitte eine Tasche haben.

Petra Zadeh



MANFRED MESSING

GRABMALE
RESTAURIERUNG
SKULPTUREN

Kerkener Straße 24 (an der evang. Kirche)
47906 Kempen
Tel. 02152-51463
Fax 02152-51463
www.messingmanfred.de



Bilderbuchtippt für Kinder ab 6 Jahren

„Der Ernst des Lebens“ Sabine Jörg, Illustrationen Ingrid Kellner

Fast jeder kennt diesen Satz: „Pass Du mal auf, bald beginnt der Ernst des Lebens für Dich“. Meine Generation durfte sich meist kurz vor Schulbeginn daran erfreuen. So erging es auch Annette. Des Öfteren durfte sie sich anhören, dass mit sechs der Ernst des Lebens beginnt. Allerdings war ihr überhaupt nicht klar, was oder wen sie sich darunter vorzustellen hatte.

Sie begann, sich ernsthafte Gedanken darüber zu machen. Denn was Schönes konnte es eigentlich nicht sein. Sie hatte schon ein bisschen Bammel vor ihrem sechsten Geburtstag. War es etwa ein Felsbrocken oder ein Monster, was ihre Geschenke vertilgen würde? Es könnte auch sein, dass sich der Ernst des Lebens in der Tageszeitung versteckt. Schließlich wurde ihr Vater immer brummig, wenn man ihn beim Lesen störte. Da war sie sich plötzlich gar nicht mehr so sicher, ob sie überhaupt lesen lernen wollte.



Als dann Annettes Geburtstag kam, verbrachte sie einen so schönen Tag und bekam viele Geschenke, dass sie fast gar nicht mehr dran dachte. Bald darauf kam sie in die Schule und wie man sich vielleicht denken kann lernte sie ihn nun doch noch kennen, den Ernst ihres Lebens. Sie saß nämlich neben einem netten Jungen, der ihr seine Buntstif-

te auslieh. Im Gegenzug durfte er auch bei ihr abschreiben. Sein Name war ... Ernst. Es war eine große Erleichterung für sie, dass der Ernst des Lebens so freundlich war. Diese Erfahrung bewog sie dazu, sich in Zukunft von den Erwachsenen keine Angst mehr machen zu lassen. Als sie ihn das erste Mal nach Hause einlud, sagte sie zu ihrer Familie: „Heute kommt der Ernst des Lebens zu mir. Seid bitte freundlich zu ihm“.

Das Bilderbuch ist wunderbar anzuschauen und auch kurzweilig. Es gibt nur so viel Text wie nötig, die Bilder sprechen fast für sich. Die Il-

lustration ist bunt und ansprechend. Sehr humorvoll wird hier mit der kindlichen Angst vor einer Zukunft umgegangen, die für das Vorschulalter noch nicht greifbar ist. Aber man muss das Ganze auch nicht überbewerten. Die Autorin möchte, dass die Leser Spaß beim Anschauen haben. Der „pädagogische Zeigefinger“ ist hier nicht nötig. Das ist mal ein Buch, was einfach auf unkomplizierte Weise unterhalten will. Bald beginnt auch der Schulalltag für viele Kinder hier in NRW. Falls Sie nach einem passenden Geschenk suchen, könnte dies eine schöne Anregung dafür sein.

Petra Zadeh



**van
Straelen**

BEDACHUNGEN
Meisterbetrieb seit 1908

- **Bedachungen**
- **Fassadenbau**
- **Dachbegrünung**
- **Gerüstbau**
- **Metalleindeckungen**
- **Solartechnik**

Hooghe Weg 10
47906 Kempen

Tel 0 21 52 · 56 05

www.jakobvanstraelen.de



Mitgliedsbetrieb in der
Spezialkartei Denkmalpflege



Buchtipp für Erwachsene

Fredrik Backmann: Ein Mann namens Ove

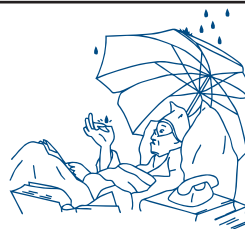
„Ein Mann namens Ove“, der Nummer Eins Bestseller aus Schweden, handelt von dem 59-jährigen Witwer Ove, aus dessen Sicht die Geschichte weitgehend erzählt wird. In den Augen seiner Mitmenschen ist Ove ein echter Stinkstiefel, der den ganzen Tag nichts anderes zu tun hat, als seine Nachbarschaft zu kontrollieren. Jeden Morgen dreht er um dieselbe Zeit seine Runde und kontrolliert, wer zu lange geparkt hat, ob Hunde auf den Bürgersteig pinkeln, ob Fahrräder falsch abgestellt werden usw. Nachdem seine Frau ein halbes Jahr zuvor gestorben ist und seine Firma ihn gegen seinen Willen in den Vorruhestand entlassen hat,



H&L

DIE DACHDECKER

**Dach- Wand- und
Abdichtungstechnik**



Meisterhaft

Deutsche Bauwirtschaft



Industriering Ost 78 • 47906 Kempen

Telefon: 0 21 52 / 51 08 50 u. 51 08 28 • Telefax: 0 21 52 / 5 49 71

www.hl-dachdecker.de • E-Mail: info@hl-dachdecker.de

beschließt er, dass es ihm endgültig reicht. Er will sterben. Er fühlt sich nutzlos und sieht in dem leeren Haus, in dem ihn keiner braucht, keinen Sinn mehr im Leben. Oves Versuche sich umzubringen scheitern aus verschiedenen Gründen. Doch Schuld sind vor allem die neuen Nachbarn, der „Trottel“ Patrick mit seiner aus dem Iran stammenden, hochschwangeren Ehefrau Parvaneh und deren beiden aufdringlichen Töchtern, die am Tag ihres Einzugs mit dem Anhänger in Oves Garten landen und dessen Briefkasten umfahren. Ove wird plötzlich, ohne dass er es wünscht, in die Geschehnisse der Nachbarschaft hineingezogen, die es ihm unmöglich machen, seine Selbstmordpläne konsequent durchzusetzen.

Ove ist ein altmodischer Mensch, ein Miesepeter und Pessimist, wie man ihn sich schlimmer kaum vorstellen kann. Wichtig sind für ihn vor allem Ordnung und Regeln, an die man sich zu halten hat. In der modernen von Medien be-

herrschten Welt, in der der Schein mehr Wert ist als das Sein, findet er sich nicht zurecht. Seine verstorbene Frau sagte, dass er „aus einer Generation stammt, in der ein Mann noch das war, was er tat, nicht das, was er sagte“. Zu Beginn der Lektüre fällt es schwer, Ove sympathisch zu finden, doch mit jeder gelesenen Seite entdeckt man, u.a. über Rückblicke in seine Kindheit und das Eheleben, sein gutes Herz und versteht, wie er zum dem werden konnte, der er nun ist.

Fazit: Das Buch ist lustig und traurig zugleich und gerade aus diesem Grund äußerst lesenswert. Oves schrullige Art, durch die er ständig auf Konfrontationskurs mit seinen Mitmenschen gerät, lässt einen immer wieder schmunzeln. Auf der anderen Seite rühren die zahlreichen Schicksalsschläge seiner Vergangenheit zu Tränen. Übrigens, auch Backmanns neuer Roman „Oma lässt grüßen und sagt, es tut ihr leid“ soll sehr empfehlenswert sein.

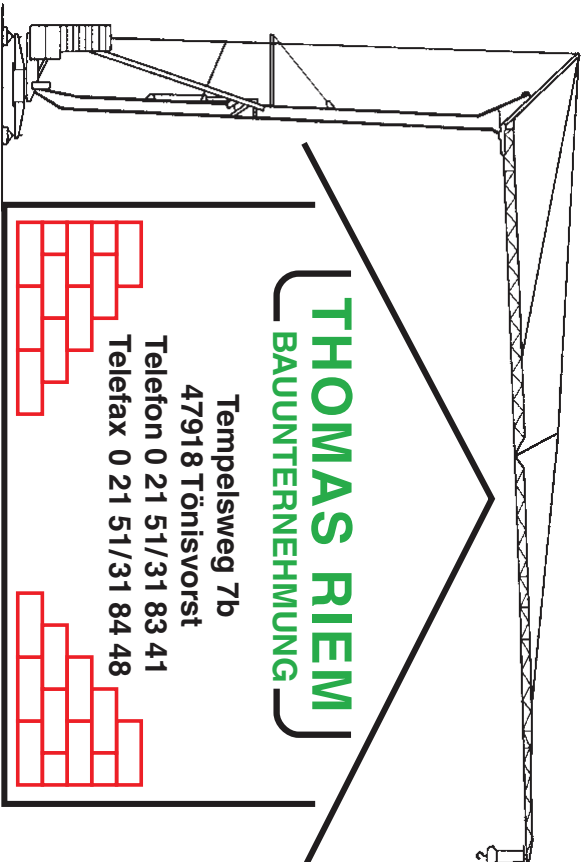
Susanne Keimling

SP:Trunke

TV, HIFI, Multimedia, Sat- und Kabelanlagen,
Telekommunikation, LOEWE - Fachhändler

47906 Kempen, Kuhstraße 7
Telefon 02152 2895

seit 1985



Hoch-, Tief- und Ingenieurbau

Wohn-, Gewerbe- und Industriebauten, Beton- und Stahlbetonbau, Neubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Erstellung von Logistikzentren, Landwirtschaftsbauten, Reitanlagen, An- und Umbauten, Baureparaturen, Sanierungen, Klinkerarbeiten, Tiefbauarbeiten, Erdbewegungen, Abbrucharbeiten, Betonschneidearbeiten, Autokrandidienst, Baustoffhandel, Baugerätevermietung



Fast vergessen!

40 Jahre Wohnen in der Bungalow-Reihe



1975 – Erste Pflanzungen
Foto: Ferdinand Dargent

Fast hätten wir es vergessen, aber eine Nachbarin lud uns aus Anlass des 40. Jahrestages zu sich ein. Da gab es viel zu erzählen. Ja, so kahl wie auf dem Foto sahen die Gärten beim Einzug ins komfortable Bungalow-Eigenheim im Jahre 1975 noch aus.

Mittlerweile sind die anfänglich kleinen Bäumchen zu Riesen aufgewachsen, und wir wohnen „im Grünen“.

Ich erinnere mich noch gut daran, wie mein Vater meine Mutter und mich in den blauen Opel-Rekord packte, um von Krefeld-Oppum nach Kempen zu fahren und uns den Bauplatz des zukünftigen Häuschens zu zeigen. Angekommen standen wir auf freien Plänen im Niemandsland und – was mich damals in Tränen ausbrechen ließ – vor einem großen Loch. Da, wo es sich auftat, sollte unser Bungalow stehen????

Eva-Maria Willemsen

Reiselustiges Hagelkreuz?

Gemeinsam Reisen mit der SI Kempen

Die Senioren-Initiative Kempen führt in diesem Jahr noch 2 Reisen durch:

vom 14.08. bis 21.08. 2016 in die Uckermark (Busreise)

vom 09.10. bis 17.10. 2016 in das Baltikum (Flugreise)

Für beide Fahrten sind noch Plätze frei.

Diese Reisen leitet Anni Rosenfeld, eine Bewohnerin unseres Viertels, die auf diesem Wege die vielen Mitglieder der SI im Hagelkreuz ansprechen will.

Bei ihr können Sie sich unter der Telefonnummer 02152-54383 informieren und auch anmelden. Natürlich können auch reiselustige Menschen mitfahren, die nicht (oder noch nicht) Mitglied der SI sind.



BÜRGERVEREIN
KEMPEN-HAGELKREUZ E.V.



Bürgerfest

auf dem Concordienplatz
am Samstag, 4. Juni 2016

- 14.00 Uhr Eröffnung mit Bürgermeister Volker Rübo
14.15 Uhr Großes Kinderfest
Buntes Bühnenprogramm
Aikido Tenshin Ryu Dojo Kempen -
Vorführung und Mitmachaktion
Kaffee und Kuchen
Würstchen vom Grill
Kalte Getränke
- 18.00 Uhr Schmackes-Brass-Band
New Orleans Jazz aus Krefeld
- 20.00 Uhr Rock-/Pop-Cover vom Niederrhein



ANYmore

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme als Mitglied in den
Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V.

ab dem:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Geschlecht: m – w

Telefon:

Adresse:

Beruf:

Folgende Familienangehörige sind in der Mitgliedschaft eingeschlossen:

Ehegatte:

Gebdat:

Kind 1:

Gebdat:

Kind 2:

Gebdat:

Kind 3:

Gebdat:

Kind 4:

Gebdat:

Familienbeitrag: 12 € jährlich

Einzugsermächtigung

Der Beitrag kann von folgendem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber, Kontoinhaberin:

IBAN:

Kreditinstitut:

Kempen, den:

Unterschrift:

Den Antrag schicken Sie bitte an Willi Stenhorst, Burgring 71a

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V.

Vorsitzender: Willi Stenhorst, Paul-Ehrlich-Str. 5, 47906 Kempen, Tel.: 50385

Geschäftsführer: Klaus-Peter Zens, Von-Behringstr. 12, Tel.: 8992538

Das Stadtklatsch-Redaktionsteam: Eva-Maria Willemsen, Otto-Hahn-Str. 54, 47906 Kempen, Tel.: 517683, Sybille Heising, Jürgen Käse, Petra Zadeh. Wir sind zu erreichen unter:

info@BuergervereinKempenHagelkreuz.de

Umschlaggrafik: Christian Maiwald, PEP Werbeagentur

Layout und Druckvorbereitung: Klaus Niewerth, Eva-Maria Willemsen

Anzeigen: Willi Stenhorst und Eva-Maria Willemsen

Erscheinung: halbjährlich, Auflage: 3.000 Stück in Direktverteilung an die Haushalte im Stadtteil „Hagelkreuz“ sowie Auslage in öffentlichen Einrichtungen

Redaktionsschluss dieser Ausgabe war: 16.05.2016

Für frdl. zuge dachte Spenden sind wir als ehrenamtlicher Bürgerverein dankbar.

Unser Spendenkonto: Nr. 801 855 016 Volksbank Kempen-Grefrath, (BLZ 320 614 14) Spendenquittungen, falls gewünscht, werden zugesandt.

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Hier finden Sie uns im Internet:

www.BuergervereinKempenHagelkreuz.de

Zuhause in Kempen

Gleich »umme Eck« finden Sie unseren Direktverkauf mit frischen und fertigen Salaten, leckeren Eintöpfen und vielem mehr.

Mittwoch 11–18.30 Uhr,

Freitag 9–18.30 Uhr,

Samstag 9–14 Uhr oder nach telefonischer Vorbestellung



H. Funken GmbH & Co. KG, Industriering Ost 91
47906 Kempen, Telefon 0 21 52-4055

www.bauerfunken.de

© PanMarz 2016



MALER- & LACKIERARBEITEN MEISTERBETRIEB

● **TAPETEN**
Verkauf u. Verarbeitung

*Neue Kollektionen
eingetroffen!*

● **STUCKELEMENTE**
Verkauf u. Verarbeitung

● **WASSERSCHADENBESEITIGUNG**

● **BODENBELÄGE**
Verkauf u. Verarbeitung

● **WÄRMEDÄMM-VERBUNDSYSTEM**

● **INNENRAUMGESTALTUNG**

● **FASSADENGESTALTUNG**

● **EDELTECHNIKEN**
wie Spachteltechnik, Wischtechnik

● **LACKIERARBEITEN**

Dieckmannstr. 16 · 47906 Kempen
Telefon 0 21 52 / 5 30 81 · Telefax 0 21 52 / 91 26 30
Email: van.dam@t-online.de · Internet: www.vandam.de

A photograph of four students in a classroom. A girl in a pink shirt stands behind a boy in a light blue shirt, a boy in a striped shirt, and a girl in a light blue shirt. They are gathered around a desk with a laptop. In the background, a chalkboard shows a 3D rectangular prism with dimensions 'a', 'b', and 'c', and the formula $V = a \cdot b \cdot c$. Other mathematical expressions on the board include $(\frac{9}{16} + \frac{5}{8}) \cdot \frac{8}{19}$, $\frac{5}{11} \cdot \frac{21}{25}$, and $(\frac{5}{6} - \frac{1}{10})$.

Miteinander ist einfach.



sparkasse-krefeld.de

**Wenn der Finanzpartner
Bildungsangebote für alle Teile
der Bevölkerung ermöglicht.
Und gemeinnützige Vorhaben
im Bildungs- und Sozial-
bereich fördert.**

 **Sparkasse
Krefeld**